

3 Im Beisein des Erbprinzenpaares
Die Büste von Fürst Franz Josef II. wurde in Mauren feierlich enthüllt.

7 Kulinarischer Genuss im Herzen von Vaduz
Das 25. Kochfest lockte scharenweise Gäste aus nah und fern an.

13 Duell mit dem Nachbarn U21-Nati gegen die Schweiz
Fuchsbichler fordert beherzten Auftritt



Volksblatt

Montag, 9. September 2013
136. Jahrgang Nr. 205

Die Tageszeitung für Liechtenstein



Heute

Medienkonferenz Bosnischer Minister weilt in Liechtenstein

Fahrudin Radončić, Minister für Inneres von Bosnien und Herzegowina, weilt seit gestern und noch bis Dienstag in Liechtenstein. Heute wird in diesem Rahmen ein Rückübernahmeabkommen unterzeichnet, dessen Inhalt an einer anschliessenden Medienkonferenz um 11 Uhr im Regierungsgebäude in Vaduz präsentiert wird.

volksblatt.li

Gleichberechtigung Heute wird der Regierung eine Petition zum Erhalt und zur Weiterentwicklung der Stabsstelle für Chancengleichheit überreicht.

Fotogalerien Auch heute finden Sie Fotogalerien zu aktuellen Veranstaltungen in Liechtenstein und Umgebung im Media Center auf www.volksblatt.li.

Wetter Nach letzten Regengüssen tagsüber immer sonniger. Seite 22



13° 18°

Zitat des Tages

«Moralisches Überlegenheitsgefühl ist als Haltung, im Alltag und in der Politik, tausendmal gefährlicher als das Bewusstsein, gelegentlich ein Tunichtgut zu sein.»

HARALD MARTENSTEIN
DEUTSCHER JOURNALIST (UNTER
ANDEREM «ZEIT») UND AUTOR.
ER FEIERT HEUTE SEINEN
60. GEBURTSTAG.

www.volksblatt.li

Grosses Interesse beim «100pro!»-Familientag in Schaan

Berufslehre Der Andrang auf die offenen Lehrstellen für das kommende Lehrjahr hat begonnen. «100pro!» stellte im SAL seine Tätigkeiten vor. Die angehenden Lehrlinge hatten die Möglichkeit, erste Kontakte zu Lehrbetrieben aufzunehmen.



Auch Flotti war am Informationstag mit von der Partie. Ivan Schurte, der «100pro!»-Projektleiter, erläuterte die Vorteile einer Verbundausbildung. (Foto: P. Trummer)

VON HARTMUT NEUHAUS

Grosser Besucherandrang herrschte am Samstagmorgen in Schaan im kleinen Saal des SAL beim Familientag, wo sich angehende Lehrlinge zusammen mit ihren Eltern über Lehrberufe, Lehrstellen und das Angebot von «100pro!» informieren konnten. Nach der Begrüssung durch Ivan Schurte, dem Bereichsleiter des Projektes «100pro!», das von der Wirtschaftskammer Liechtenstein initiiert wurde, erfuhren die Besucher alles über das Team und die Kompetenzen der Betreuer, die die Lehrlinge während der Lehre begleiten und mithelfen, dass einer erfolgreichen Lehrabschlussprüfung nichts mehr im Wege steht. Damit kleine Betriebe ebenfalls die Möglichkeit haben, einen Lehrling auszubilden, besteht die Möglichkeit

einer Verbundausbildung. Eine abwechslungsreiche Lehre für den Lernenden, wenig erforderliche Büroarbeiten für die Lehrbetriebe sowie eine professionelle Begleitung durch das Team von «100pro!» sind Vorteile, die für eine Verbundausbildung sprechen. Dabei haben die Lehrlinge die Möglichkeit, dass sie die praktischen Tätigkeiten bei mehreren Lehrbetrieben ausüben können. Als Lehrvertragspartner fungiert die Wirtschaftskammer Liechtenstein. Im Gespräch betonte Ivan Schurte, dass immer mehr Lehrbetriebe die Vorteile einer Verbundausbildung über «100pro!» nutzen möchten.

Erfolgreiches Coaching

«100pro!» übernimmt auch für Betriebe das Coaching. Die Rekrutierung von Lernenden, das Vorbereiten der Lehrverträge, das Erstellen

eines Betriebslehrganges, die Begleitung des Lehrbetriebes und des Lernenden sind weitere Aufgaben, die von «100pro!» übernommen werden. So kann sich der Lehrbetrieb auf sein Kerngeschäft konzentrieren, während im Hintergrund alle Aufgaben rund um den Lehrling professionell erledigt werden. Natürlich wird die genaue Zusammenarbeit der Vertragspartner individuell erarbeitet und vertraglich festgehalten. Im Rahmen dieses Betriebscoachings geniessen bereits heute viele Liechtensteiner Firmen die Vorteile dieses Angebots. Auch die Lehrlinge profitieren, denn sie werden in Form von Besprechungen, Nachhilfe, Lernberatung, der Vorbereitung auf die Lehrabschlussprüfung und der Hilfe bei Hausaufgaben (Projekt HALO) während der ganzen Lehre begleitet.

Im zweiten Teil des Anlasses zeigten der Komponist Pirmin Schädler und die Sängerin Chantal Nitzlader musikalisch auf, bei welchen Berufen dringend Lehrlinge gesucht sind. Mehrere Lehrmeister begründeten in einem kurzen Film, wie sie die Lehrlinge ausbilden und was der Vorteil einer Lehre bei diesem Betrieb ist. Anschliessend konnten sich die angehenden Lehrlinge mit ihren Eltern an verschiedenen Ständen über die einzelnen Berufe informieren, ausserdem war die Möglichkeit gegeben, erste Kontakte mit möglichen Lehrbetrieben aufzunehmen, die dringend Lehrlinge für nächstes Jahr suchen. Auch die Projektleiter von «100pro!» standen für Fragen zur Verfügung. Seite 5

Weitere Informationen sowie eine Liste mit offenen Lehrstellen können auf www.100pro.li abgerufen werden.

ANZEIGE

Akademie
Arbeitsleben.li
Herbst 2013

**Kind(er) -
Kochtopf -
Konferenz**
Montag, 28. Oktober 2013

- Frau – Familie – Beruf
- Standortanalyse
- Stress- u. Zeitmanagement
- Entschleunigung im Alltag
- Networking

Informationen / Anmeldung
T +423 231 32 01
info@arbeitsleben.li
www.akademie-arbeitsleben.li

PR-Offensive US-Präsident weibelt für den Militärschlag

WASHINGTON Kurz vor dem Beginn der Beratungen im US-Kongress über einen Militärschlag gegen Syrien gerät US-Präsident Barack Obama zunehmend unter Druck. Zahlreiche Senatoren und Abgeordnete zeigten sich unsicher, ob sie einem Militärschlag als Reaktion auf den Einsatz von Giftgas in Syrien zustimmen sollen. Auch in weiten Teilen der US-Bevölkerung stossen Obamas Syrien-Pläne auf offenen Widerspruch. Obama startete deshalb am Samstag eine massive PR-Offensive, mit der er die Kongressmitglieder und seine Mitbürger doch noch zum Einlenken bewegen wollte.

Zeitlich begrenzter Einsatz in Syrien
Ein Einsatz in Syrien würde zeitlich und vom Umfang her begrenzt sein, und keinesfalls zu einem neuen Irak oder Afghanistan ausarten, sagte er

in seiner wöchentlichen Rundfunk- und Internetansprache. Viele Bürger befürchten, dass ihr Land wieder in einen fernen Krieg gezogen wird. Obama gab damit einen Vorgesmack auf das, was er wohl auch am Dienstag zur besten Sendezeit in einer landesweit übertragenen Rede dem kriegsmüden amerikanischen Volk sagen dürfte.

Auch international gelang es dem Präsidenten und seinem Aussenminister John Kerry nicht, uneingeschränkte Unterstützung für seine Pläne zu erhalten. Im litauischen Vilnius verabschiedeten die 28 EU-Aussenminister am Samstag eine gemeinsame Erklärung, in der sie zwar einerseits die syrische Führung für den Einsatz von Chemiewaffen gegen die eigene Bevölkerung verantwortlich machten. (sda/rtd/dpa/afp) Seite 12

«Gute Saison»

Fast 70 000 Besucher im Freibad Mühleholz

VADUZ Gestern endete die Freibadsaison in Liechtenstein offiziell; die Tore des Freibads Mühleholz sind nun bis nächsten Frühling wieder geschlossen. Der diesjährige Sommer ist laut Betriebsleiter René Ott zur Zufriedenheit aller Verantwortlichen verlaufen: «Es war eine gute, durchschnittliche Saison», erklärte Ott am Sonntag auf «Volksblatt»-Anfrage. In Zahlen ausgedrückt bedeutet das: 69 000 Besucher haben es sich seit Mitte Mai auf den Wiesen und in den Becken im Freibad Mühleholz gemächlich gemacht. Im Vorjahr waren es noch 65 000. Mehr Gäste wie in diesem Jahr wurden übrigens seit dem Sommer 2009 (93 000) nicht mehr registriert. Überdies gab Ott bekannt, dass die Einnahmen des Freibads um 10 Prozent gestiegen seien. (red)

Inhalt

Inland	2-10	Kino/Wetter	22
Politik	12	TV	23
Sport	13-21	International	24

Fr. 2.00 www.volksblatt.li

Verbund Südostschweiz



9 771812 601006



ANZEIGE

Weniger
Papiergewicht,
mehr politisches
Gewicht:
Das «Volksblatt»

Volksblatt
Im alten Riet 103
FL-9494 Schaan
+423 237 51 51
www.volksblatt.li